

SCHULE EENSTOCK

Ganztagsgrundschule mit Vorschulklasse

Eenstock 15
22179 Hamburg

Tel: 428 96 07 – 0 Fax: 428 96 07 – 22
LZ: 365/5551

E-Mail: schule-eenstock@bsb.hamburg.de
Internet: www.eenstock.hamburg.de



Hamburg, 14.4.2021

Liebe Vorschuleltern der Schule Eenstock,

gestern wurde bekannt gegeben, dass auch die Vorschulkinder einen freiwilligen Schnelltest durchführen dürfen.

Seit den Märzferien sind an allen Hamburger Schulen umfangreiche und gute Erfahrungen mit den Schnelltests für Schülerinnen und Schülern gemacht worden. Selbst jüngere Kinder können diese qualitativ hochwertigen Tests einfach durchführen und die Tests zeigen schnell und zuverlässig, ob ein Kind gesund ist oder ob es einen Corona-Verdacht gibt. Dadurch ist die Schule deutlich sicherer geworden, die Infektionsgefahr konnte erheblich verringert werden.

Mehrere Grundschulen und Eltern haben sich in den letzten Tagen mit der Frage an die Schulbehörde gewandt, ob nicht auch die Kinder der Vorschulklassen zumindest auf freiwilliger Basis an den Tests teilnehmen können. Aufgrund der vielen positiven Rückmeldungen über die Tests und zur Erhöhung der Sicherheit an den Schulen sollen deshalb **ab Montag, 19.04.2021**, auch die Schülerinnen und Schüler der Vorschulklassen **zweimal wöchentlich** in der Schule **eigenständig** einen **freiwilligen Schnelltest** durchführen.

Wir möchten Sie über diese freiwilligen Tests gut informieren. Die Tests sind für Sie kostenlos, medizinisch sehr genau überprüft, sehr einfach durchzuführen und weder schmerzhaft noch unangenehm. Das Teststäbchen muss lediglich nur sehr kurz in den vorderen Nasenbereich eingeführt werden. Wer schon einmal in der Nase gebohrt hat – und das soll ja bei Schülerinnen und Schülern vorkommen – der kann auch den Test durchführen. Das Video erklärt das leicht verständlich:

<https://www.hamburg.de/bsb/14961744/torben-erklaert-den-coronatest/>

Bitte sehen Sie sich das Video an.

Da sich die Kinder selbst testen, ist dafür keine ausdrückliche Einwilligungserklärung durch Sie als Eltern notwendig. Sollten Sie **nicht** wollen, dass Ihr Kind am **Schnelltest** teilnimmt, so senden Sie bitte eine **Mail** an die **Klassenlehrerin**.

Fällt ein Test **negativ** aus, sind natürlich trotzdem die üblichen Hygieneregeln einzuhalten, da das Testergebnis stets nur eine Momentaufnahme darstellt.

Fällt ein Schnelltest **positiv** aus, werden Sie als Eltern umgehend durch die Schule informiert und gebeten, Ihr Kind aus der Schule abzuholen. Bei Ihrem Kind muss dann ein PCR-Test durchgeführt werden, der wesentlich genauer ist. Sie erhalten dazu von Ihrer Schule ein Meldeformular und den Hinweis, wo der PCR-Test vereinbart werden kann. Bis zum Vorliegen des endgültigen Ergebnisses muss sich Ihr Kind in Quarantäne begeben. Die vorgeschriebene Meldung eines Verdachtsfalls an das zuständige Gesundheitsamt übernimmt die Schule.

Fällt der PCR-Test negativ aus, informieren Sie uns bitte, und Ihr Kind kann wieder zur Schule kommen, wenn nicht erst ein „normaler“ Infekt auskuriert werden muss. Fällt auch der PCR-Test positiv aus, stimmen Sie das weitere Vorgehen mit dem zuständigen Gesundheitsamt ab.

Masken

- Die Vorschulkinder sind immer noch von der Maskenpflicht befreit. Wir möchten jedoch darum bitten, dass die Kinder trotzdem Masken tragen. Wenn Kinder die Masken tragen ist es wichtig, dass die Masken Mund und Nase gut bedecken und am Gesicht gut anliegen.

Aussetzung der Präsenzpflcht

- Die Aussetzung der Präsenzpflcht in Schulen wird bis zum 30.04.2021 verlängert.

Mit freundlichen Grüßen

C. Below
Schulleiterin

F. Seick
Stellv. Schulleiterin